

Veranstaltungskalender / Inhalt

| | |
|---------------------------------|--|
| Veranstaltungskalender / Inhalt | 1 |
| Vorstand | 4 |
| <u>Dezember 2012</u> | |
| 30. Sonntag | Ei Sytesprung für zwei im Hübse-Theater 5 |
| <u>Januar 2013</u> | |
| 07. Montag | Schwanensee in der St. Jacob Arena 6 |
| 10. Donnerstag | Führung: DASBREITEHOTEL 7 |
| 12. Samstag | Konzert: Migros-Kulturprozent Classics 8 |
| 16. Mittwoch | Vortrag: Scheich Ibrahim 9 |
| 17. Donnerstag | s Mimösli im Hübse-Theater 10 |
| 19. Samstag | Schneewittchen im Basler Kindertheater 11 |
| 26. Samstag | s Pfyfferli 2013 im Fauteuil-Theater 12 |
| 30. Mittwoch | Führung im Zolli mit Alex Schläpfer 13 |
| <u>Februar 2013</u> | |
| 01. Freitag | Ausstellung: Zu Tisch / à table im Dreiländermuseum 14 |
| 03. Sonntag | s Ridicule 2013 im Förbacher-Theater 15 |
| 04. Montag | Einführung zur Ausstellung Ferdinand Hodler 16 |
| 07. Donnerstag | Ausstellung: Ferdinand Hodler im Beyeler Museum 17 |
| 10. Sonntag | Glorious im Förbacher-Theater 18 |
| 13. Mittwoch | Tagesaufflug: Eispaläste im Schwarzseetal 19 |
| 14. Donnerstag | Lesung: Teatime on Saint Valentine 21 |
| <u>März 2013</u> | |
| 07. Donnerstag | Stephan Eicher im Stadtcasino 22 |
| 17. Sonntag | Die Affaire Rue de Lourcine im Förbacher-Theater 23 |

Anmeldeformulare für Veranstaltungen in der Mitte des Bulletins
Aktion Mitglieder werben Neumitglieder in der Mitte des Bulletins
Freude bereiten mit KuFo-Geschenkgutscheinen in der Mitte des Bulletins

| | |
|-------------|--|
| Herausgeber | Kulturforum Novartis, Syngenta |
| Abonnement | geht an die Mitglieder des Kulturforums und ist im Jahresbeitrag inbegriffen. Das Bulletin erscheint 6mal jährlich. 18. Jahrgang, 6. Bulletin 2012 |

Wirtschaft Fleyer

Mühlegasse 4 – 4105 Biel-Benken
061 721 34 98

***Wir würden uns freuen,
Sie bei uns begrüßen zu dürfen.***

Claudia und Andreas Bruggmann-Orsi

Dienstag und Mittwoch Ruhetag
Sonntag ab 22 Uhr geschlossen

Restaurant Anatolia

Leonhardsberg 1, 4051 Basel, Tel. 061 271 11 19

Ob nach der Führung, vor dem Theaterbesuch oder einfach so, ob bei schönem Wetter auf der Terrasse oder bei Regen im Restaurant innen, Hüseyin Demir, seine Ehefrau Zahide und ihr ganzes Team heissen Sie herzlich willkommen, Merhaba!, und verwöhnen Sie geme mit ihren feinsten türkischen Leckereien und Spezialitäten!

Öffnungszeiten:

Mo – Do 11.00 – 24.00 Uhr
Fr + Sa 11.00 – 01.00 Uhr
So 11.00 – 23.00 Uhr

www.restaurant-anatolia.ch



Der Vorstand

Beat Trachsler ***Präsident***

Spalenvorstadt 37, 4051 Basel
T: 061 263 97 65+F: 061 261 35 51
beat.trachsler@rogg-trachsler.ch

Chantal Schneider ***Vizepräsidentin***

4, rue du Loir, F-68170 Rixheim
T: ++33 (0)3 89 44 69 31
chs50@gmx.net

Nicole Heeb-Wintenberger ***Kassierin***

Fürstenrainstrasse 33, 4104 Oberwil
T: 061 721 33 39 / F: 061 403 18 31
heebni@gmail.com

Hanspeter Loeliger ***Veranstaltungen***

Baselmattweg 205, 4123 Allschwil
T: 061 481 76 87
hploeliger@hotmail.com

Ursula Rogg ***Sekretariat***

Spalenvorstadt 37, 4003 Basel
T: 061 263 97 65 / F: 061 261 35 51
sekretariat@kulturforum-chemie.ch

Marcel Ferralli ***Veranstaltungen***

Rohrhagstrasse 12, 4104 Oberwil
T: 061 401 19 01
m.ferralli@tol.ch

Valerie Schläpfer ***Billett-Egge***

Spalenvorstadt 37, 4003 Basel
T: 061 261 64 40 / F: 061 261 35 51
billettegge@kulturforum-chemie.ch

Regula Kaufmann ***Veranstaltungen***

Bockrainweg 20, 4125 Riehen
N: 076 368 99 57
regula.kaufmann7@bluewin.ch

Oliver Benjamin Marquis ***Homepage / Bildbearbeitung Bulletin***

Palmenstrasse 20, 4055 Basel
T: 061 303 91 20 / F: 061 303 91 21
homepage@kulturforum-chemie.ch

Der Vorstand des KuFos wünscht seinen Mitgliedern frohe Feiertage und einen guten Übergang in ein kulturell abwechslungsreiches 2013!

bta first
we manage travel

bta first travel -
14x in der Schweiz

Geschäfts, Ferien- & Spezialreisen
nach Mass - nach Ihrem Mass!

bta first travel ag
Falknerstrasse 3
4001 Basel

Tel 061 205 97 97 - basel@btafirst.com - www.btafirst.com

**STILVOLL
UND MITTENDRIN.**

STEINENSCHANZE STADTHOTEL

Basel ist Messestadt, Kulturmekka, Wirtschaftszentrum. Wer dabei sein will, muss nahe dran sein. Das Hotel Steinenschanze bietet dafür den richtigen Rahmen. Nur wenige Minuten vom Zentrum, dem Hauptbahnhof und allen Baslern Highlights entfernt findet der Gast bei uns Entspannung und Qualität in moderner, zeitgemässer Umgebung. Wir freuen uns auf Sie!

Hotel Steinenschanze, Steinengraben 69,
CH-4051 Basel, T +41 61 272 53 53,
www.steinenschanze.ch

Ei Sytesprung für zwei Dialektkomödie mit Hübse & Ensemble



Von Lars Albaum und Dietmar Jacobs
Dialektbearbeitung H.J. Hersberger und Carlos Amstutz.

Morgens ist am 24. Hochzeitstag für Lea und Paul die Welt noch in Ordnung. Niemals wären sie darauf gekommen, dass es in ihrer Ehe Defizite zu verzeichnen gibt. Doch dann tauchen ihre Freunde Lolita und Dieter auf. Diese hören nicht mehr auf vom wilden Single-Dasein mit Lust und Partnertausch zu schwärmen. Sollte ihnen als treues Ehepaar etwas entgangen sein? Sie fassen einen historischen Entschluss...

Mit 'Hübse', Dani von Wattenwyl, Susi von Lindenau-Huber, Nicole

| | |
|-----------------------|--|
| Datum | Sonntag, 30. Dezember 2012 |
| Ort | Hübse-Theater, Klingentalstrasse 79 |
| Beginn | 20.00 Uhr |
| Kosten | CHF 40.00 (statt CHF 55.00) +CHF 3.-- Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung |
| Anmeldeschluss | Donnerstag, 13. Dezember 2012 |
| Hinweis | Nach Anmeldeschluss erhalten Sie die Karten samt Einzahlungsschein |
| Organisation | Valerie Schläpfer |

| | |
|------------------|---|
| Anmeldung | schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der Mitte des Bulletins finden, oder per Internet unter www.kulturforum-chemie.ch |
|------------------|---|

Schwanensee mit dem russischen Staatsballett in der St. Jacob-Arena

Ein kultureller Höhepunkt der Nachweihnachtszeit!



Ein Vierteljahrhundert hierzulande auf Tournee – diesen „Geburtstag“ begeht das Russische Staatsballett auf seiner Gastspielreise 2012/2013. Im Rahmen des Jubiläums hat das Ensemble einen beliebten Klassiker im Programm: „Schwanensee“. Das ‚Ballett der Ballette‘, welches in vier Akten die Geschichte von Prinz Siegfried und Schwanenkönigin Odette erzählt, hat seit seiner Premiere (in der bis heute

massgeblichen Inszenierung) 1895 nichts von seinem zauberhaften Charme verloren. Akrobatisch sehenswert sowie tänzerisch exquisit, entsteht zur inspirierenden Musik Tschaikowskys ein unwiderstehliches Bühnenerlebnis für Jung und Alt, das mit seiner einzigartigen Ausdruckskraft allerhöchsten Ansprüchen genügt.

| | |
|-----------------------|--|
| Datum | Montag, 7. Januar 2013 |
| Ort | St. Jacob-Arena |
| Beginn | 20.00 Uhr |
| Kosten | Kat. 1 CHF 87.00 (statt CHF 108.00) Kat. 2 CHF 71.00 (statt CHF 88.00) +CHF 3.-- Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung |
| Anmeldeschluss | Donnerstag, 13. Dezember 2012 |
| Hinweis | Nach Anmeldeschluss erhalten Sie die Karten samt Einzahlungsschein |
| Organisation | Ursula Rogg |

| | |
|------------------|---|
| Anmeldung | schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der Mitte des Bulletins finden, oder per Internet unter www.kulturforum-chemie.ch |
|------------------|---|

DASBREITEHOTEL

Ganz schön anders!



Ganz schön.

Sehenswerte Architektur, klares Design, funktionale und zeitgemässe Ausstattung. DASBREITEHOTEL ist von hotelleriesuisse offiziell als Design & Lifestyle Hotel klassifiziert.

Ganz anders.

DASBREITEHOTEL ist ein Integrationshotel. In der Restauration und der Hauswirtschaft finden Menschen mit einer Invaliden-Rente einen geschützten Arbeitsplatz.

Schön anders. Hier herrscht eine persönliche Atmosphäre. DASBREITEHOTEL überrascht seine Gäste mit einem besonders aufmerksamen Service und einer engagierten und herzlichen Gastfreundschaft.

Lassen Sie sich von der Führung und dem anschliessenden Apéro überraschen.

| | |
|-----------------------|--|
| Datum | Donnerstag, 10. Januar 2013 |
| Zeit | 14.30 Uhr |
| Treffpunkt | Foyer Hotel Breite |
| Dauer | ca. 90 Minuten |
| Kosten | CHF 25.00 inbegriffen ist die Führung und Apéro +CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung |
| Anmeldeschluss | Freitag, 21. Dezember 2012 |
| Hinweise | Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt. Nach Anmeldeschluss erhalten Sie eine Bestätigung. |
| OeV | Tram Nr. 3 bis Haltestelle Breite |
| Organisation | Hanspeter Loeliger |

Anmeldung schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der Mitte des Bulletins finden, **oder** per Internet unter www.kulturforum-chemie.ch

Grosse Orchester – Grosse Solisten
Migros-Kulturprozent-Classics im Stadtcasino

Die Migros-Kulturprozent-Classics sind eigenständige sinfonische Konzerttourneen in grösseren Schweizer Städten. Internationale Orchester, virtuose Solistinnen und Solisten und Meisterwerke der klassischen Musik zu moderaten Preisen sind die traditions- und qualitätsreichen Merkmale dieser aus der Schweiz nicht mehr wegzudenkenden klassisch-schönen Konzertmanifestation.

ORCHESTRE DE LA SUISSE ROMANDE
Charles Dutoit (Leitung), Emmanuel Pahud (Flöte)*

Werke von Berlioz, Mozart, Martin, Mussorgski

| | |
|-----------------------|---|
| Datum | Samstag, 12. Januar 2013 |
| Ort | Stadtcasino |
| Beginn | 19.30 Uhr |
| Kosten | Kat. 1 CHF 64.00 (statt CHF 80.00) Kat. 2 CHF 56.00 (statt CHF 70.00) +CHF 3.-- Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung |
| Anmeldeschluss | Donnerstag, 13. Dezember 2012 |
| Hinweis | Nach Anmeldeschluss erhalten Sie die Karten samt Einzahlungsschein |
| Organisation | Ursula Rogg |

| | |
|------------------|---|
| Anmeldung | schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der Mitte des Bulletins finden, oder per Internet unter www.kulturforum-chemie.ch |
|------------------|---|

Scheich Ibrahim

Vortrag von Helen Liebendörfer



Warum reiste Johann Ludwig Burckhardt als Scheich Ibrahim in den Nahen Osten? Was war sein Ziel? Wir verfolgen die spannenden Erlebnisse und ausgedehnten Reisen des berühmten Baslers in Syrien, Libanon, Ägypten, Nubien und Arabien und hören, wie er dabei Petra und Abu Simbel entdeckte.

| | |
|-----------------------|---|
| Datum | Mittwoch, 16. Januar 2013 |
| Zeit | 15.00 Uhr |
| Treffpunkt | Suppenstube zur Krähe, Spalenvorstadt 13, Basel |
| Dauer | ca. 90 Minuten |
| Apéro | 1. Quiche Lorraine 2. Fruchtwähe Bitte bei der Anmeldung angeben, was Sie wünschen |
| Kosten | CHF 30.00 inbegriffen sind Vortrag, Apéro inkl. Getränk +CHF 3.00- Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung |
| Anmeldeschluss | Donnerstag, 3. Januar 2013 |
| Hinweise | Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt. Nach Anmeldeschluss erhalten Sie eine Bestätigung |
| Organisation | Hanspeter Loeliger |
| Anmeldung | schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der Mitte des Bulletins finden, oder per Internet unter www.kulturforum-chemie.ch |

S Mimösli im Hübse-Theater



Mimösli 2013:

Ein Bouquet von
erstklassiger Basler Fasnachtsmusik,
köstlichem Polit-Cabaret,
Top-Schnitzelbängg,
Guggemusik
und einmal mehr einer musikalischen
Stargastnummer: In diesem Jahr
Anna Rossinelli und Band!

| | |
|-----------------------|--|
| Datum | Donnerstag, 17. Januar 2013 |
| Ort | Hübse-Theater Basel, Klingentalstrasse 79 |
| Beginn | 19.30 Uhr |
| Kosten | CHF 56.00 (inkl. Käaskiechli während der Pause) +CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung |
| Anmeldeschluss | Donnerstag, 3. Januar 2013 |
| Hinweise | Nach Anmeldeschluss erhalten Sie die Karten samt Einzahlungsschein |
| Organisation | Valerie Schläpfer |

| | |
|------------------|---|
| Anmeldung | schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der Mitte des Bulletins finden, oder per Internet unter www.kulturforum-chemie.ch |
|------------------|---|

Der Märchenklassiker 'Schneewittchen' im Basler Kindertheater



„Es war einmal mitten im Winter, und die Schneeflocken fielen wie Federn vom Himmel ... So beginnt der Märchenklassiker 'Schneewittchen und die 7 Zwerge' aus der Sammlung der Gebrüder Grimm. – Die böse Königin möchte die schönste im ganzen Land sein, aber da gibt es noch Schneewittchen, die ist 1000-mal schöner als ihre Stiefmutter. Auf ihrer Flucht vor der Königin trifft Schneewittchen auf ein Zwergenhaus und freundet sich mit den sieben Zwergen an. Ist sie hinter den sieben Bergen bei den sieben Zwergen in Sicherheit?

Ein lebendiges Stück für Klein und Gross zum Erstmalssehen und zum Immerwiedersehen!

Ab 4 Jahren / Schweizer Mundart

| | |
|-----------------------|---|
| Datum | Samstag, 19. Januar 2013 |
| Beginn | 15.00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr / Türöffnung 14.30 Uhr |
| Ort | Basler Kindertheater, Schützengraben 9 |
| Kosten | CHF 10.00 für Kinder und Erwachsene + CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung |
| Anmeldeschluss | Donnerstag, 3. Januar 2013 |
| Hinweis | Nach Anmeldeschluss erhalten Sie die Karten. |
| Organisation | Ursula Rogg |

Anmeldung schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der Mitte des Bulletins finden, **oder** per Internet unter www.kulturforum-chemie.ch

Pfyfferli 2013 im Theater Fauteuil



Selbstverständlich wird es auch 2013 wieder ein 'Pfyfferli' geben! Allzu viel dazu können und wollen wir an dieser Stelle noch nicht verraten. Wir freuen uns aber, dass das Schauspiel-Ensemble gegenüber 2012 unverändert bleibt: Colette Greder, Salomé Jantz, Caroline Rasser, Roland Herrmann, Peter Richner und Gilles Tschudi.

Dramaturgie: Rolf Lanski. Regie: Martin Schurr. Musikalische Leitung: Arth Paul. Da wir Ihnen im 2013 eine Vorstellung anbieten, die bereits um 18.00 Uhr beginnt, offerieren wir anstelle des Apéros im Kaisersaal das Pausengetränk.

| | |
|-----------------------|--|
| Datum | Samstag, 26. Januar 2012 |
| Ort | Theater Fauteuil, Spalenberg 12 |
| Beginn | 18.00 Uhr Beginn der Vorstellung |
| Kosten | CHF 55.00 (inkl. Pausengetränk) +CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung |
| Anmeldeschluss | s het, solange s het! |
| Hinweise | Sie erhalten die Karten rechtzeitig Mitte Januar. |
| Organisation | Valerie Schläpfer |

Anmeldung schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der Mitte des Bulletins finden, **oder** per Internet unter www.kulturforum-chemie.ch

Farbenpracht und Entdeckeraugen Führung im Zolli mit Alex Schläpfer

Knallbunte Früchte, schillernde Prachtgefieder und abschreckende Warnmuster – und Augen, die sie entdecken.

Die Welt erscheint uns tagsüber sehr bunt, aber nicht alle Tiere verfügen über dieselben Fähigkeiten, Farben zu sehen. Im Laufe der Evolution haben sich etwa 40mal unabhängig voneinander Augen entwickelt, über zehn Augentypen zur Wahrnehmung von Licht – von einfachen Gruben über Lochkamas bis hin zu zusammengesetzten Facettenaugen bei Insekten und einkammrigen Augen mit Linsen bei Wirbeltieren.

Auf unserem Rundgang wird ihnen Alex Schläpfer anhand ausgewählter Tierarten das Prinzip des Farbsehens erläutern, auf die Bedeutung der Farben im Leben dieser Tiere eingehen und aufzeigen, wie unerschöpflich und spannend die Welt der Farben ist.

| | |
|-----------------------|--|
| Datum | Mittwoch, 30. Januar 2013 |
| Zeit | 09.30 Uhr |
| Treffpunkt | Haupteingang Zolli |
| Dauer | ca. 1 Stunde |
| Kosten | CHF 30.00 inbegriffen sind Eintritt und Führung CHF 16.00 falls Sie ein Zolli Abo besitzen +CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung |
| Anmeldeschluss | Dienstag, 15. Januar 2013 |
| Hinweise | Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt. Gut zu Fuss von Vorteil. Nach Anmeldeschluss erhalten Sie eine Bestätigung |
| Organisation | Hanspeter Loeliger |

| | |
|------------------|---|
| Anmeldung | schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der Mitte des Bulletins finden, oder per Internet unter www.kulturforum-chemie.ch |
|------------------|---|

Zu Tisch – A Table im Dreiländermuseum, Lörrach



Noch bis zum 24. Februar widmet sich das Dreiländermuseum in Lörrach dem Thema Essen und Trinken in der Dreiländerregion.

Basler Lächerli, Flammkuchen, Schäufole – wer isst oder kocht heute überhaupt noch regionale Speisen ? Und wenn ja, greift man zum Fertigprodukt oder zum Kochlöffel? Auf der 400qm grossen Ausstellungsfläche erfährt man viel über die traditionellen Gerichte und ihre Entstehungsgeschichten.

Die Lage im Dreiländereck von Deutschland, Frankreich und der Schweiz gibt dem Dreiländermuseum auch seine inhaltliche Ausrichtung. Es widmet sich der Geschichte und Kultur von drei Ländern und einer Region – als europaweit einziges Museum dieser Art.

| | |
|-----------------------|---|
| Datum | Freitag, 1. Februar 2013 |
| Zeit | 10.00 Uhr – ca. 11.00 Uhr |
| Treffpunkt | Im Eingang des Dreiländermuseums (ehemals Museum am Burghof), Basler Strasse 143, D-79540 Lörrach |
| Anfahrt | Mit den Auto: Parkhaus am Burghof oder Parkhaus am Meeraner Platz. Mit ÖV: mit der Regio S-Bahn S6 Richtung Zell i. W. bis Lörrach Museum/Burghof von dort ca. 10 Minuten zu Fuss. |
| Kosten | CHF 20.00 inbegriffen sind Eintritt und Führung +CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung |
| Anmeldeschluss | Dienstag, 15. Januar 2013 |
| Organisation | Regula Kaufmann |
| Anmeldung | schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der Mitte des Bulletins finden, oder per Internet unter www.kulturforum-chemie.ch |

S Ridicule 2013 – E Röppli-Räge im Fönbacher-Theater



S Ridicule 2013 – wird wieder eine wunderschöne Vorfasnachts-Veranstaltung mit auserlesener Fasnachtsmusik, mit frechen und witzigen Texten, mit den umwerfen komischen Balkon-Szenen, den Swingvögeln und mit der Sujetliste von unserem Alt-Ständerat Carl Miville! – Und selbstverständlich mit emene spitze Schnitzelbangg , dem Basler Liedermacher Markus Heiniger und grossartigen Tambouren und Pfeifern und Schauspielern

| | |
|-----------------------|---|
| Datum | Sonntag, 3. Februar 2013 |
| Ort | Fönbacher Theater beim Badischen Bahnhof |
| Beginn | 18.00 Uhr |
| Kosten | Kat. A CHF 54.50 (statt CHF 64.50) Kat. B CHF 49.50 (statt CHF 59.50) +CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung |
| Anmeldeschluss | Dienstag, 15. Januar 2013 |
| Hinweise | Nach Anmeldeschluss erhalten Sie die Karten. |
| Organisation | Ursula Rogg |

Anmeldung schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der Mitte des Bulletins finden, **oder** per Internet unter www.kulturforum-chemie.ch

Ferdinand Hodler – Leben und Werk

Einführung zur Ausstellung in der Fondation Beyeler

Vortrag von Beat Trachsler mit Bildbeispielen

Jahrzehntlang war der Schweizer Maler Ferdinand Hodler (Bern 1853-1918 Genf) vor allem bekannt und berühmt wegen seiner nationalen Historienmalerei in monumentalen Wandbildern und wegen seinen Figurenbildern mit symbolischem Gehalt.

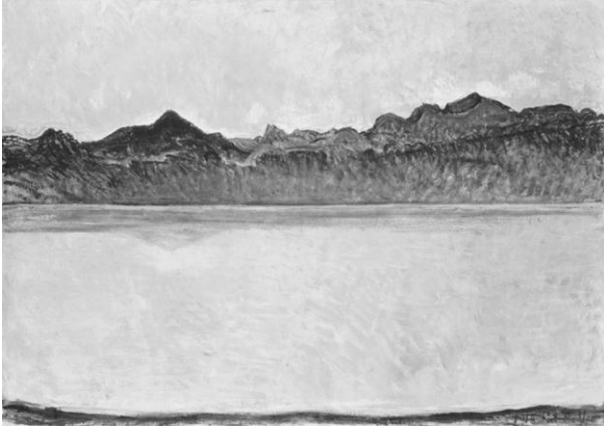
Ausstellungen und Publikationen haben seit rund 50 Jahren Hodlers viel breiteres Themenspektrum vorgestellt. Einen Meilenstein in der erweiterten Würdigung von Hodlers Schaffen und seiner Biografie setzte vor 30 Jahren die umfassende Schau, die auch im Zürcher Kunsthaus zu sehen war. Der Besucher hatte Gelegenheit, mit dem Frühwerk und frühen allegorischen Bildern sowie Landschaften und vor allem Selbstbildnissen Bekanntschaft zu machen.

Die gegenwärtige Ausstellung von Spätwerken in der Fondation Beyeler ist, was die veränderte Malerei des Künstlers und deren Inhalte betrifft, besser zu erfassen, wenn man das, was vorangegangen war, kennt.

| | |
|-----------------------|---|
| Datum | Montag, 4. Februar 2013 |
| Ort | Hotel Basel, Salon Dolder |
| Beginn | 14.15 Uhr bis ca. 15.45 Uhr |
| Kosten | CHF 25.00 +CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung |
| Anmeldeschluss | Dienstag, 15. Januar 2013 |
| Hinweise | Max. 40 Personen. Nach Anmeldeschluss erhalten Sie die Bestätigung. |
| Organisation | Beat Trachsler |

| | |
|------------------|---|
| Anmeldung | schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der Mitte des Bulletins finden, oder per Internet unter www.kulturforum-chemie.ch |
|------------------|---|

Ferdinand Hodler – Ausstellung in der Fondation Beyeler



Ferdinand Hodler hat am Ende seines Lebens einige Meisterwerke geschaffen. In Serien widmete er sich noch einmal, und zwar auf neuartige Weise, seinen Lebensthemen: den Schweizer Bergen und Seen, seiner Faszination für Frauen sowie der Auseinandersetzung mit der eigenen Existenz und dem Tod.

Die Ausstellung in der Fondation Beyeler bietet zum ersten Mal eine umfangreiche Übersicht über Hodlers Spätwerk (1913-1918). Neben Selbstbildnissen sind die anrührende Serie über das Leiden und Sterben seiner Geliebten Valentine Godé-Darel sowie zahlreiche Panoramen der Alpen und des Genfer Sees zu erleben. Ein Höhepunkt der Ausstellung ist die Figurengruppe 'Blick in die Unendlichkeit', die als monumentales Wandgemälde nach vielen Jahren wieder in Basel zu sehen ist.

| | |
|-----------------------|--|
| Datum | Donnerstag, 7. Februar 2013 |
| Besammlng | Eingang zur Fondation Beyeler |
| Besammlng | 14.15 Uhr / Beginn 14.30 Uhr |
| Dauer | 75 Minuten |
| Kosten | CHF 35.00 (Privatführung) +CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung |
| Anmeldeschluss | Dienstag, 15. Januar 2013 |
| Hinweise | Max. 40 Personen. (2 Gruppen à 20 Personen). Nach Anmeldeschluss erhalten Sie die Bestätigung. |
| Organisation | Beat Trachsler |

| | |
|------------------|---|
| Anmeldung | schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der Mitte des Bulletins finden, oder per Internet unter www.kulturforum-chemie.ch |
|------------------|---|

Die grandiose Komödie **Glorious** im Förbacher Theater



Glorence Foster Jenkins war in jeder Hinsicht eine einzigartige Frau, gesegnet mit unerschütterlichem Selbstbewusstsein. Mit schlafwandlerischer Sicherheit verfehlte die selbsternannte Sopranistin die Töne der grössten Opernarien, die sie auf Bällen und Wohltätigkeitsveranstaltungen im Vertrauen auf ihr Talent und voller Liebe zur Musik triumphierend ihren Zuhörern entgegenschmettete.

Als Millionenerbin investierte sie ein Vermögen in ihre Sangeskünste. Legendär bleibt ihr sensationelles Konzert in der berühmten Carnegie Hall, New York.

Glorious von Peter Quilter / Mit: Kathrine Ramseier
Helmut Förbacher, Brigitta Laube, Dieter Mainka, Kristina Nel,
Gisèle Rastberger. / Inszenierung: Helmut Förbacher

| | |
|-----------------------|---|
| Datum | Sonntag, 10. Februar 2013 |
| Ort | Förbacher Theater beim Badischen Bahnhof |
| Beginn | 18.00 Uhr |
| Kosten | Kat. A CHF 54.50 (statt CHF 64.50) Kat. B CHF 49.50 (statt CHF 59.50) +CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung |
| Anmeldeschluss | Freitag, 25. Januar 2013 |
| Hinweise | Nach Anmeldeschluss erhalten Sie die Karten. |
| Organisation | Ursula Rogg |

Anmeldung schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der Mitte des Bulletins finden, **oder** per Internet unter www.kulturforum-chemie.ch

ALBERTO | ARMANI
BOSS | BRAX | BUGATTI
STONE ISLAND | CINQUE
DORIS | MARTWICH
GIMO'S | SIGNUM
N.Z.A. NEW ZEALAND
AUKLAND

BÜTLER
MEN'S FASHION

Rathausstrasse 69, 4410 Liestal
Tel. 061 921 36 66, buetlermensfashion.ch

Kultur FORUM

In eigener Sache

Gesucht wird eine engagierte Person für die

Redaktion des Bulletins

Aufgabenbereich

Text- und Bildredaktion der Ausschreibungen (6 Bulletins im Jahr)
Korrekturlesen / Terminüberwachung (Veranstaltungsdaten) /
Zusammenarbeit mit der Druckerei

Voraussetzungen

Freude am Schreiben und Organisieren / Kenntnisse in Word, Publisher
oder anderen Programmen zur Text- und Bilderfassung sowie –
bearbeitung.

Interessenten/Innen melden sich bitte bei: Ursula Rogg, 061 263 97 65
sekretariat@kulturforum-chemie.ch

Teatime on Saint Valentine in Bürgins Fischerhaus Kleinhüningen



Kulturell geht der Brauch, Mitte Februar ein Fest der Liebe zu feiern, zurück auf die Zeit der Römer. Danach ist er, vor allem in England, kirchlich umgedeutet worden und heute, in der globalisierten und stark von amerikanischen Werten geprägten Welt, wird auch bei uns der St. Valentinstag gefeiert, mindestens kommerziell.

Was liegt da näher, als Ihnen bei echt englischem Tee und den dazu gehörigen Köstlichkeiten den echten, in erster Linie in der angelsächsischen Welt tief verwurzelten St. Valentinstag etwas näher zu bringen?

Sie hören Gedichte und Geschichten auf Deutsch und auf Englisch über die Liebe und den langsam (hoffentlich!) näher kommenden Frühling. Aber ebenso erfahren Sie allerlei Seltsames und Wissenswertes über einen uralten europäischen Brauch, der, wie 'Halloween' übrigens auch, über den Atlantik (wieder) zu uns zurückgefunden hat.

Datum **Donnerstag, 14. Februar 2013**

Treffpunkt 15.00 Uhr Endstation Kleinhüningen
Tram Nr. 8 bzw. Bus Nr. 36
Gemeinsamer Spaziergang zur Bonergasse 71

Ende ca. 18.00 Uhr

Kosten CHF 70.00 Miete, reichhaltiger Afternoon Tea, Lesung
+ CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung

Anmeldeschluss Freitag, 25. Januar 2013

Hinweise Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen beschränkt.
Nach Anmeldeschluss erhalten Sie eine Bestätigung.

Organisation Beat Trachsler und Willi Schläpfer

Anmeldung schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der Mitte des Bulletins finden, **oder** per Internet unter www.kulturforum-chemie.ch

Stephan Eicher im Stadtcasino



Wenn von Ikonen des schweizerischen Musikschaﬀens die Rede ist, fällt mit Sicherheit sehr bald schon der Name von Stephan Eicher. Und dies zu Recht: Wohl keinem anderen Musiker hierzulande gelang es, die Hitparaden Europas immer wieder aufzumischen – und dies über mehr als 30 Jahre!

In den frühen Achtzigern mit Grauzone und 'Eisbär', später unter eigenem Namen als Superstar in Frankreich, wo die Arenen seine Mani Matter Interpretation von 'Hemmige' Ton für Ton und Wort für Wort mitsangen. 2007 meldete sich der scheue Star mit 'Eldorado' zurück und einem luftigen, an die Weiten Amerikas erinnernden, swingenden Folk-Sound. "Weiss Nid Was Es Isch" sagte sich männiglich, doch klar war: Hier ist ein neuer Eicher am Werk, reifer, (noch) cooler, ganz und gar Musikant.

| | |
|-----------------------|---|
| Datum | Donnerstag, 7. März 2013 |
| Ort | Stadtcasino |
| Beginn | 20.00 Uhr |
| Kosten | Kat. A CHF 95.00 (ohne Ermässigung) Kat. B CHF 80.00 (ohne Ermässigung) +CHF 3.-- Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung |
| Anmeldeschluss | Donnerstag, 7. Februar 2013 |
| Hinweis | Nach Anmeldeschluss erhalten Sie die Karten. |
| Organisation | Ursula Rogg |

Anmeldung schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der Mitte des Bulletins finden, **oder** per Internet unter www.kulturforum-chemie.ch

Die Affaire Rue de Lourcine

Theater-Klassiker von Arthur Miller im Fölnbacher Theater

In Labiches Komödien-Hit 'Die Affäre Rue de Lourcine' aus dem Jahr 1857 wacht der Privatier Lenglumé aus schwerem Schlaf auf und findet sich in einem Albtraum wieder. In seinem Bett liegt ein fremder Mann, in seiner Jackentasche hat er einen Damenschuh, Kirschkern und Kohlenstücke und in seinem Kopf kaum mehr als ein Monster von einer Migräne: Die Erinnerung an den vergangenen Abend ist weg. Und der Schirm mit dem Affenkopf auch...

Die Farce um den feinen Pinkel, der mit seinem alten Schulkameraden auf Safttour war und am nächsten Morgen wegen eines Zeitungsartikels fälschlicherweise annimmt, sie beide hätten im Rausch ein Kohlenmädchen erschlagen. Jetzt gilt es, möglichst schnell alle Spuren zu verwischen und die vermeintlichen Belastungszeugen zu beseitigen. Oder trägt doch der Schein - und alles ist ganz anders...? – Abgründe, die sich hinter einer bürgerlichen Fassade auftun.

Die Affaire Rue de Lourcine ist grandioser Klamauk, voller Irrtümer und kleinen Intrigen – bitterböser Boulevard und einem harmlosen(?) Happy End.

Mit: Helmut Fölnbacher, Kristina Nel, Stefan Uehlinger, Eugen Urfer u.a. /
Inszenierung: Helmut Fölnbacher

| | |
|-----------------------|---|
| Datum | Sonntag, 17. März 2013 |
| Ort | Fölnbacher Theater beim Badischen Bahnhof |
| Beginn | 18.00 Uhr |
| Kosten | Kat. A CHF 49.50 (statt CHF 59.50) Kat. B CHF 45.50 (statt CHF 55.50) +CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung |
| Anmeldeschluss | Donnerstag, 28. Februar 2013 |
| Hinweise | Nach Anmeldeschluss erhalten Sie die Karten. |
| Organisation | Ursula Rogg |

Anmeldung schriftlich mit dem Anmeldeformular, das Sie in der Mitte des Bulletins finden, **oder** per Internet unter www.kulturforum-chemie.ch

HEIDI - REISEN

Carreisen & Kleinbusvermietung

Unsere Fahrzeugflotte ist sicherheits- & abgastechisch auf höchsten Niveau!
3 Cars von 31/46/50 Plätzen, 3 Kleinbusse 14/15 Plätze, auch zum selber fahren.

Gerne organisieren wir Ihren Vereins- oder Gesellschaftsausflug, sei es ein Transfer, Tagesausflug oder mehrtägige Reisen mit Hotel & Ausflugsprogramm, Museen, Bahn, etc...., Reiseorganisation von A - Z



Heidi-Reisen, Liesbergerstr. 65, 4253 Liesberg
Tel: 061 771 03 06, Fax 061 771 08 12,
info@heidi-reisen.ch, www.heidi-reisen.ch

Löwenzorn



Basler Gastlichkeit am Gemsberg

Jeder Besuch lohnt sich!!!



- Grosser Sonntagsbrunch
- Gemütliches Brasserie-Ambiente
- Historische Bankettsäle aus dem 16. und 18. Jahrhundert
- Gutbürgerliche Küche mit saisonalen Spezialitäten

Restaurant Löwenzorn Gemsberg 2/4 4051 Basel

Tel. +41 61 261 42 13 Fax +41 61 261 42 17

www.loewenzorn.ch